

Veröffentlichungen und Berichte der Zentralbehörden wurden beschafft; dabei erwies sich als sehr fruchtbar die neugeschaffene Verbindung mit der Vereinigung der Ministerialbibliotheken des Deutschen Reiches. Besondere Sorgfalt wurde den Veröffentlichungen der Bibliotheken, Museen und wissenschaftlichen Institute des In- und Auslandes gewidmet. Eine systematisch durchgeführte Verbearbeitung galt den deutschen Handelskammern, die größte Bereitwilligkeit zur Einsendung ihrer Drucksachen zeigten. Dankbar sei wieder der erfolgreichen Mitarbeit der Staatsbibliothek München und der Landesbibliothek Stuttgart bei dieser Sammelarbeit gedacht. Für die Erlangung im Auslande erscheinender amtlicher Drucksachen, insbesondere der deutschen Auslandsschulen, war die Unterstützung des Deutschen Ausland-Instituts in Stuttgart wertvoll.

d) Werbung der nicht im Handel erscheinenden Drucksachen. Für diese Sammelarbeit, die zugleich dem Zentralkatalog der nicht im Handel erscheinenden Drucksachen zugute kommt (s. a. S. 534), bedeuten die Meldungen der mitarbeitenden Bibliotheken eine wirksame Unterstützung, bleiben aber die sorgfältige Durchsicht aller bibliographischen Hilfsmittel und das andauernde Verfolgen aller gelegentlichen Mitteilungen in Zeitschriften, Vereinsorganen und Tageszeitungen die Hauptvorbedingung. Manche Titel werden erfreulicherweise durch Freunde der Anstalt mitgeteilt, manche führt nur der Zufall zu. Die Beschaffung der Drucksachen selbst erfordert stets einen individuellen Briefverkehr und gelingt oft erst nach wiederholten Versuchen unter Zuhilfenahme von persönlichen Beziehungen und diplomatischen Künsten, besonders wenn es sich um Drucksachen handelt, die der Verfügungsberechtigte geheimhalten will. Um so größere Freude verursacht jeder Erfolg, und der oben S. 534 in seiner Entwicklung geschilderte Zentralkatalog bezeugt diesen Erfolg, an dem die Arbeitsgemeinschaft mit der Zentralstelle für deutsche Personen- und Familiengeschichte einen großen Anteil hat.

Die Tätigkeit der Verbearbeitung und ihre Ergebnisse möge die folgende Übersicht veranschaulichen:

(Die Zahlen des Vorjahres sind in Klammern beigefügt.)

Abgeleitete Verbeschreibungen	Eingegangene Sendungen			Neue Verleger, die ihre Verlagswerke überweisen		Neuige Gesamtzahl der Stifter
	unmittelbar an die D. B.	durch Kommissionär	zusammen	Stifter (Zuweisung zur vollständigen Lieferung)	Schwenker (Erschließung er- folgt von Fall zu Fall)	
28 333 (13 526)	8 371 (5 367)	11 297 (17 390)	19 668 (22 757)	500 (476)	724 (593)	4 751 (4 251)

2. Bibliographische Abteilung.

Zur Aufnahme in die Tägliche Bibliographie des Börsenblattes gelangten 30 085 Titel, in das Wöchentliche Verzeichnis 26 733. Gegenüber den Ziffern des Vorjahres ergab sich eine Steigerung der angezeigten Titel um rund 10%. Die buchhändlerischen Neuerscheinungen verteilten sich in folgender Weise auf die Fachgruppen des Wöchentlichen Verzeichnisses:

Allgemeines. Sammelwerke. Buch- und Schriftwesen.	
Hochschulen. Gelehrte Gesellschaften. Wissenschaftskunde.	622
Religionswissenschaft. Mythologie. Theologie	1851
Rechtswissenschaft	1159
Staatswissenschaft. Politik. Volkswirtschaft. Statistik	1977
Heilwissenschaft. Tierheilkunde	1313
Mathematik. Naturwissenschaften	1422
Philosophie	623
Erziehung und Unterricht. Jugendbewegung	803
Schulbücher	912
Sprach- und Literaturwissenschaft	924
Geschichte. Kulturgeschichte. Volkskunde. Geheime Gesell- schaften. Freimaurerei.	1336
Erdkunde. Völkerkunde. Reiseführer	529
Übertrag:	13471

Karten und Atlanten	Übertrag: 13471
Kriegswissenschaft	460
Handel und Verkehr. Handwerk und Industrie. Städte- adressbücher	142
Technik. Bau- und Ingenieurwesen. Bergbau.	1156
Land- und Forstwirtschaft. Hauswirtschaft	795
Schöne Literatur	810
Jugendschriften. Bilderbücher	5871
Kunst und Kunstgewerbe. Musik. Theater. Tanz. Kino	1387
Sport. Spiele. Sammelwesen. Geselliger Verkehr	1585
Geheimwissenschaft. Allgemeine Kalender. Verschiedenes	537
	519
Zusammen	26733

Außerordentlich störend machte sich die Sorglosigkeit mancher Einsender bei Ausschreiben der Begleitfakturen bemerkbar. So waren im April 579 Werke bei der Deutschen Bucherei eingegangen, die, da die Preisangaben fehlten, nicht zur Anzeige gelangen konnten. Die Anfragen nach den Preisen mußten häufig zwei- und dreimal wiederholt werden, bevor Antwort eintraf, und eine Anzahl Werke konnte überhaupt nicht zur Anzeige gelangen, weil Auskunft von den Einsendern nicht zu erhalten war. Der oben (S. 534) mitgeteilte Beschluß des Bibliographischen Ausschusses des Börsenvereins, daß vom 1. Jan. 1923 ohne Preis eingehende Bücher nicht mehr zurückzustellen, sondern ohne Preis anzuzeigen sind, muß auch unter dem Gesichtspunkte der Ersparnis von Arbeit und Zeit begrüßt werden. Nachträglich mitgeteilte Preise werden im Wöchentlichen Verzeichnis oder im Halbjahrs-katalog angegeben.

3. Zugangsbuchstelle.

Die Zugangsbuchstelle führt seit Beginn des Berichtsjahres nicht nur die Statistik der Buch- und Serienwerke, sondern zugleich auch die der Zeitschriften, die daher in den folgenden Angaben mit berücksichtigt ist.

Die Zahl der in der Zugangsbuchstelle bearbeiteten Eingänge übertraf die des Vorjahres. An neuen Werken wurden allerdings nur insgesamt 20 763 Zugänge (gegen 21 674 im Vorjahre), und zwar 17 509 neue Bücher, 513 neue Serien und 2741 neue Zeitschriften (684 davon im ersten Jahrgange) in die Zugangsbücher eingetragen, aber mit Einschluß der laufenden Zeitschriften, Serien- und Fortsetzungswerke waren 50 182 bibliographische Bände (gegen 49 155 im Vorjahre) als Zuwachs zu verzeichnen. Die Verteilung der bibliographischen Bände auf die einzelnen Wissensgebiete ergibt folgende Übersicht, in der die Zahlen des Vorjahres in Klammern gesetzt sind:

	Allgemeines	Geologie	Rechts- wissenschaft	Staats- wissenschaft	Medizin	Natur- wissenschaft	Mathematik	Militärwesen	Ökonomie
Bücher und Serien	474 (629)	1668 (2216)	1187 (1194)	3227 (3838)	1074 (967)	1016 (1014)	286 (247)	262 (50)	640 (556)
Zeitschriften	2058	1801	207	7556	621	396	40	345	959
Davon zum erstenmal erschienene Zeitschriften	101 (157)	29 (32)	6 (12)	245 (330)	18 (10)	10 (7)	1 (1)	4 (19)	18 (31)

	Technik	Geschichte	Erdkunde	Kultur- geschichte	Sprach- wissenschaft, Literatur	Philosophie	Pädagogik	Kunst	Zusammen
Bücher und Serien	1096 (1266)	2101 (2367)	1247 (1428)	1571 (1191)	12485 (12026)	592 (646)	1331 (1870)	1525 (1786)	31782 (33291)
Zeitschriften	848	1162	89	861	306	86	458	617	18400
Davon zum ersten Mal erschienene Zeitschriften	15 (39)	31 (41)	7 (6)	86 (124)	24 (17)	9 (12)	31 (17)	39 (61)	684 (916)

